

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64640
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11813,5631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Parallel zur neuen Sieker Landstraße verläuft hier ein rund 5m breiter, Kopfstein-gepflasterter alter Abschnitt der historischen Sieker Landstraße mit beiderseits begleitenden Knicksäumen, teils breiten, halbruderal bewachsenen, grasreichen Randstreifen, auf der Südseite der Straße, vor dem Knick mit unterhaltenem, rund 1m tiefen und mit Bongossi befestigtem Graben mit Trapez-Profil und südlich des Knicks, bis hin zur Straße eine ehemalige Ruderalflur mit teils standortfremder Bepflanzung - darin einigen Bäumen - Linden, Ahorn - mit bis zu 30cm Stammdicke.

Das alte Kopfsteinpflaster ist bis auf einen schmalen Fußweg in der Mitte stark überwachsen.

Die Knickwälle sind 0,5 bis 1m hoch und 2-3m breit. Die Baumschicht besteht aus einer regelmäßigen Reihe älterer Eichenüberhälter. Die Strauchschicht ist dicht und v.a. aus Hasel aufgebaut. Die Krautschicht ist im Norden durch Störung, im Süden durch intensive Beschattung stark verarmt.

Das Wasser in dem wenig wasserführenden Graben ist offenbar stark von verkehrsspezifischen Schadstoffen verunreinigt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		
1	2			20 %
2	HRS	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)		
1	3			20 %
2	AKM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		
1	4			10 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Sieker Landstrae	Hochwert (Y)	5940565
Nachbarnutzung/en	Baustelle; Sieker Landstraße	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Rechtswert (X)	578548	Gemarkung	Neu-Rahlstedt (543)
Bezirk	Wandsbek	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet		
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

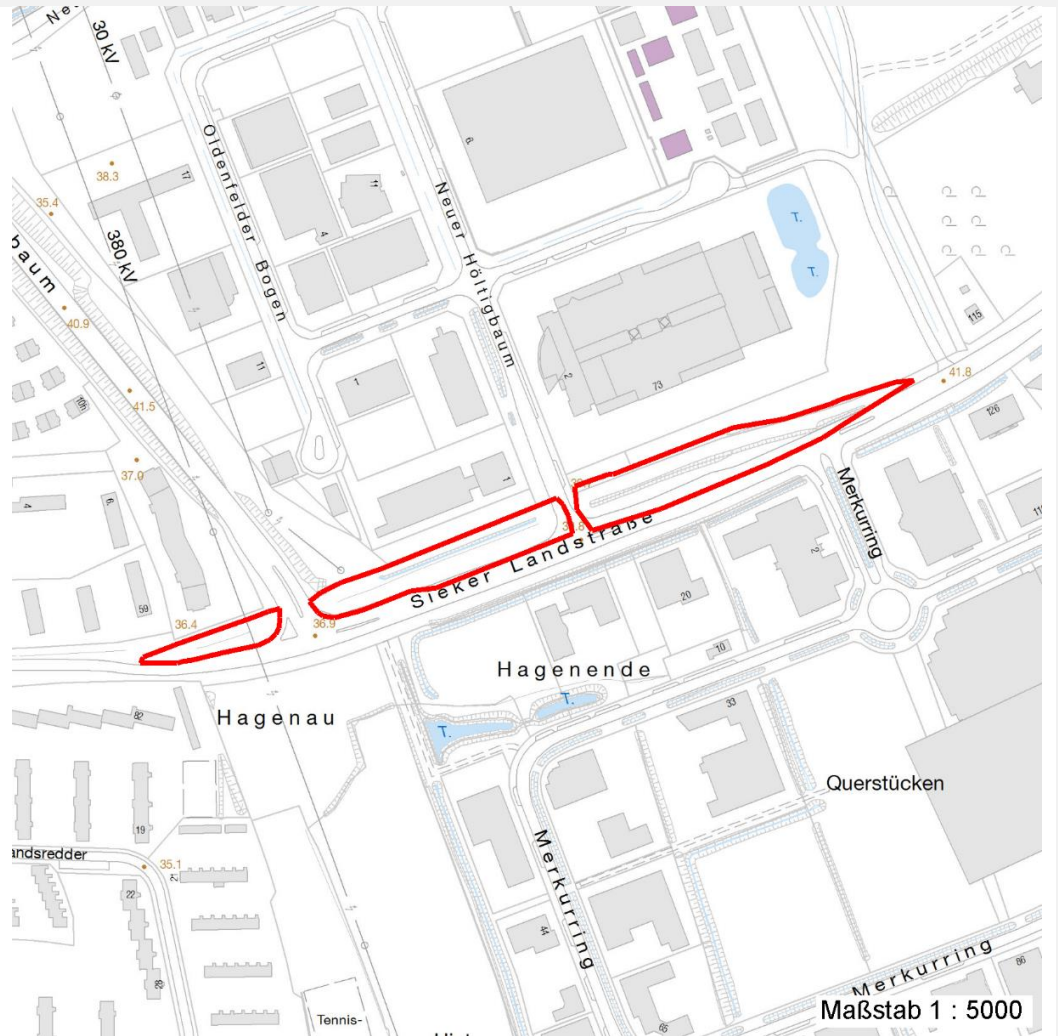
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64640
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11813,5631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
64640	64648	7840	57	11.10.2005	K	7842	84
64640	118118	7840	533	14.06.2018	N	7842	84
64640	64761	7840	159	15.08.1987	>	7842	63

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Der Knickwall auf der Nordseite ist stark durch die angrenzende Bautätigkeit gestört, die Gehölze z.T. verletzt. Der Knick auf der Südseite wird durch die anschließende Pflanzung nicht landschaftsgerechter Gehölze zu stark beschattet.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64640
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11813,5631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Relativ breiter, strukturreicher Randstreifen; Kulturdenkmal; altes Kopfsteinpflaster; ausgeprägte Pflasterritzenvegetation.
Maßnahmen	Bei der Nutzung der angrenzenden Flächen im Norden sollte ein wesentlich größerer Nutzungsabstand gehalten werden; Auflichtung der Gehölzpflanzung auf der Südseite; Entfernen der naturfernen Gehölze

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2000)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.02.01.0.05 - Urtico-Aegopodietum (Brennessel-Giersch-Saumgesellschaft) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.) 19.1.02.02.0.02 - Alliario-Chaerophylletum temuli (Knoblauchrauken-Kälberkropf-Saumges.) 22.0.01.01 - Polygonion avicularis (Vogel-Knöterich-Trittrasen) 30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64640
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11813,5631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,9
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,7
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-													
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	z		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-													
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-													
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-													
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	w		-													
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-													
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-													
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-													
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)	7	w		-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-													
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	z		-													
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-													
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w		-													
Sagina procumbens (Niederliegendes Mastkraut)	7	z		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64640
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11813,5631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		-														
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-														
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	w		-														D
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-														
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten													39					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)	Biotoptyp	HRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	64640
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57 84
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11813,5631
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein